

Schimmelschutz, D112

Innendispersionsfarbe mit vorbeugendem Schutz gegen Schimmelpilz

Für den Innenbereich



Produktinformation

Anwendungsbereich

Düfa Schimmelschutz, D112 ist eine fungizid eingestellte Innendispersionsfarbe mit vorbeugendem Schutz gegen Schimmelpilzbefall. Speziell entwickelt für gut deckende Neu- und Renovierungsanstriche in allen schimmelgefährdeten oder sanierten Räumen mit hoher Luftfeuchtigkeit wie z.B. Küchen, Bäder und andere Feuchträume.

Eignet sich für alle im Innenbereich vorkommenden Untergründe wie Putz, Beton, Mauerwerk, Rohfaser-, Papier- und Glasfasertapeten, Gipskartonplatten sowie zum Überstreichen intakter Altanstriche auf Dispersionsbasis.

Eigenschaften

- Hohe Deckkraft
- Hoher Weißgrad
- Waschbeständig
- Lösemittelfrei

Klassifizierung nach DIN EN 13 300

Deckvermögen (bei einer Reichweite von ca. 6m ² /Liter)	Klasse 2
Nassabriebbeständigkeit (entspricht waschbeständig nach DIN 53778)	Klasse 3
Glanzgrad	matt
max. Korngröße	fein

Bei den Angaben der Kennwerte handelt es sich um Durchschnittswerte. Aufgrund des Einsatzes von natürlichen Rohstoffen in unseren Produkten kann es zu geringfügigen Abweichungen kommen, ohne Beeinträchtigung der Produkteigenschaften.

Farbton

Weiß

Dichte

Ca. 1,56 g/cm³

Bindemittelart

Styrolacrylat-Dispersion.

Inhaltsstoffe	Nach VdL-Richtlinie Bautenanstrichmittel: Styrolacrylatdispersion, Titandioxid, Extender, Wasser, Glykole, Additive, Fungizide, Konservierungsmittel (Methyl-Benzyl-Isothiazolinon). <u>Wirkstoffe:</u> 0,75 g/kg Zinkpyrithion 0,15 g/kg 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on 0,25 g/kg 3-Iod-2-propinylbutylcarbamate.
Produkt-Code	M-DF01F
Gebindegrößen	2,5, 5l, 10l

Verarbeitung

Untergrundvorbereitung	Der Untergrund muss trocken, sauber, tragfähig, fettfrei und frei von Verunreinigungen sowie trennend wirkenden Substanzen wie z.B. Sinterschichten, Harze, Wachse, Öle, Trennmittel etc. sein. Der zu beschichtende Untergrund bzw. Altanstrich ist auf Verträglichkeit mit dem neuen Werkstoff zu prüfen. Siehe auch VOB, Teil C, DIN 18363, Absatz 3, Maler und Lackierarbeiten.
Altanstriche	Auf Überstreichbarkeit bzw. Verträglichkeit mit dem Neuanstrich prüfen. Ggf. Klebebandtest und Anstrichtest durchführen. Lose, blättern- und gerissene Altanstriche sowie alte Leimfarbenanstriche sind komplett bis auf den tragfähigen Untergrund zu entfernen. Glänzende Altanstriche müssen vorher angeraut werden.
Flächen mit Schimmel und Pilzbefall	Bereits mit Schimmelpilz befallene Flächen müssen vorab mit düfa Schimmelentferner behandelt werden. Es empfiehlt sich, die Ursache des Schimmelbefalls zu ergründen und möglichst abzustellen.
Grundanstrich	
Stark, unterschiedlich saugende Untergründe Ausgebesserte Stellen Rigips-/Gipskartonplatten	Je nach Saugfähigkeit mit düfa Tiefgrund LF D314 grundieren. Dabei dürfen keine glänzenden Stellen entstehen.

Schlussanstrich	Vor Gebrauch gut aufrühren. Normalerweise genügt ein satter, gleichmäßiger Anstrich. Bei kontrastreichen oder unterschiedlich saugenden Untergründen kann ein vorheriger Anstrich mit max. 10% Wasser verdünnt erforderlich sein. Streichen Sie zuerst Ecken und Kanten, mit Pinsel und kleiner Rolle. Anschließend die verbleibenden großen Flächen mit der größeren Rolle durcharbeiten. <u>Profi-Tipp:</u> Um sichtbare Ansätze zu vermeiden, zusammenhängende Flächen ohne Pause und als Ganzes durcharbeiten. Dabei immer zuerst 2-3 Bahnen von oben nach unten rollen. Anschließend die aufgetragene Farbe quer verteilen und zuletzt noch einmal von oben nach unten abrollen. So erzielen Sie im kreuzweisen Auftragen der Farbe die besten Ergebnisse. Alle Arbeiten ohne großen Druck auf das Werkzeug ausführen. düfa Schimmelschutz, D112 kann gestrichen oder gerollt werden.
Werkzeugempfehlung	Farbroller für den Innenbereich benutzen.
Verdünnung	Bei Bedarf für die Grundierung mit max. 10% Wasser verdünnen.
Abtönen	Mit düfa Voll und Abtönfarbe, D230 lassen sich im beliebigen Mischverhältnis eine Vielzahl dekorativer Farbtöne erzielen.
Verarbeitungstemperatur	Mind. +5°C für Objekt und Umgebung, während der Verarbeitung und Trocknung.
Trockenzeit	Bei + 20°C und max. 60% rel. Luftfeuchte Überstreichbar nach ca. 4 Stunden Bei niedrigerer Temperatur und höherer Luftfeuchte verlängern sich diese Zeiten.
Verbrauch	Ca. 165 ml/m ² pro Beschichtung auf glatten, leicht saugenden Untergründen. Auf rauen Untergründen entsprechend mehr. Die genauen Verbrauchswerte durch Probebeschichtung ermitteln.
Reinigen der Werkzeuge	Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch gründlich ausstreichen bzw. ausrollen und anschließend mit Wasser evtl. unter Zusatz von Spülmittel reinigen.

Hinweise

Sicherheitsratschläge

Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Spritznebel nicht einatmen. Geeigneten Atemschutz tragen, falls erforderlich. Während und nach der Bearbeitung für gründliche Belüftung sorgen. Bei Berührung mit den Augen und der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Beratung für Isothiazolinonallergiker unter Tel. 00800/ 63 33 37 82.
Evtl. Kennzeichnung aus dem Sicherheitsdatenblatt ersichtlich.

Biozide sicher verwenden. Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformation lesen.

VOC-Sicherheitshinweis

EU-Grenzwert für das Produkt (Kat. A/a): 30 g/l (2010). Dieses Produkt enthält max. 30 g/l VOC.

BAuA Reg.-Nr.

N-18349

Lagerung

Stets verschlossen. Kühl, trocken und frostfrei lagern.

Entsorgung

Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Eintrocknete Materialreste können als Hausmüll entsorgt werden. Gebinde mit flüssigen Farbresten bei der Sammelstelle für Altfarben abgeben. AVV-Abfallschlüssel Nr. 080112.

Diese technische Information ist auf Basis des neuesten Standes der Technik und unserer Erfahrungen der Anwendungstechnik erstellt. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen wird jedoch der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Rechtsverbindlichkeiten können aus vorstehenden Angaben nicht abgeleitet werden. Bei Erscheinen einer Neuauflage verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit. Weitere Auskünfte erhalten Sie gebührenfrei unter 00800/ 63333782.

Meffert AG
Farbwerke

Meffert AG Farbwerke

Sandweg 15 · 55543 Bad Kreuznach
Telefon 06 71 / 8 70-0 • Telefax 06 71 / 8 70-397
Anwendungstechnik 06 71 / 8 70-326/327/329
E-Mail: anwendungstechnik@meffert.com
www.duefa.de

Technische Information K Stand 09/2009